

## Carré Belge Köln

### Standort

Hohenzollernring 79-87, Köln, Deutschland

### Gebaut

Bauzeit: 2018–2020 BGF Neubau u. Umbau im Bestand: 12.300 m<sup>2</sup> Bauaufgabe: Um- und Neubau eines Hotels mit Tiefgarage



## Ein grünes Hotel zwischen Belgischem Viertel und Gerlingquartier

ingenhoven architects verantworteten das Gesamtkonzept für die zukünftige Hotelnutzung der ehemaligen Kölner TV-Produktionsstätte „CAPITOL“. Herzstück der Maßnahmen waren die neue Fassadenplanung des Bestandsgebäudes und die Erweiterung um eine Innenhofbebauung. In der Folge wurde in der zentralen innerstädtischen Lage zwischen Belgischem Viertel und Gerlingquartier ein Vier-Sterne-Designhotel entwickelt. Der Neubau wird mit 186 Zimmern über sechs Obergeschosse auf einer Grundstücksfläche von 4.000 Quadratmetern im Innenhofbereich des CAPITOL-Areals über den Hohenzollernring erschlossen. Zudem ist eine attraktive Einzelhandelsfläche mit einer Bruttogeschossfläche von 1.800 Quadratmetern entstehen, welche teilweise im Bestandsgebäude CAPITOL und als Teilneubau im Innenhof liegt.

Seit seiner Eröffnung im Jahr 1929 und Wiederaufbau 1954 war das Capitol das bedeutendste Kölner Lichtspielhaus. Ende der 1990er Jahre erlangte das Gebäude als Produktionsstätte von TV-Produktionen wie „Die Harald Schmidt Show“ oder „TV Total“ deutschlandweite Bekanntheit. ingenhoven architects hat dem geschichtsträchtigen Gebäude unter gleichem Namen ein

neues Gesicht verleihen. Die Leitidee dafür war das Bild einer gestaffelten Pyramide als grüne Lunge inmitten des neuen Hotels CAPITOL. Dabei wird der innenhofseitige Hotel-Neubau von zahlreichen zueinander versetzten, begrünten Terrassen und bodentiefen Fenstern charakterisiert. Die Fassade zum Hohenzollernring ist den Passanten durch seine Adresse für Hotel, Büro und Einzelhandel die Ansicht eines eleganten, transparenten Vorderhauses mit der Öffnung zum begrünten Innenhof des Gebäudekomplexes geboten. Der neue Innenhof gewährt Schatten, reguliert über zahlreiche Pflanzen die Luftfeuchtigkeit und bindet Staubpartikel. Er sorgt für Lärm- und Schall-Absorbierung in einem schützenden Carré.

Städtebaulich dienten die Ausführungen einer weiteren Aufwertung des Standortes Hohenzollernring. Außerdem wurde eine zeitgemäße Stadtentwicklung zum angrenzenden Belgischen Viertel erreicht.

## Preise, Nominierungen

## Team

### Bauherr

Objektgesellschaft Capitol GmbH / PROXIMUS REAL ESTATE AG

### Architekt

ingenhoven architects, Düsseldorf

### Team ingenhoven architects

Christoph Ingenhoven, Hinrich Schumacher, Marco Ossmann, Bastian Scholz, Maximo Victoria, Barbara Bruder, Dariusz Szczygielski, Peter Pistorius, Andreas Crynen, Elisabetta Sotgiu, Marko Salapura, Till von Roetel, Caroline Nathusius

### Projektsteuerung

IQ Real Estate GmbH, Düsseldorf

### Tragwerksplanung

WSK Ingenieure GmbH, Köln u. Düsseldorf

### Fassadenplanung

DS-Plan, Köln

### Technische Gebäudeausrüstung

HPI Himmen Ingenieursgesellschaft mbH & Co.KG, Köln

### Brandschutz

urckhard, Pabst und Partner Ingenieure u. Architekten, Köln

### Landschaftsplanung

Enzo Enea, Zürich

### Bodengutachter

Althoff & Lang GbR Baugrund- und Umweltberatung, Köln

### Vermesser

SEAD Vermessung, Köln

### Bauphysik

ISRW – Dr. Ing. Klapdor GmbH, Düsseldorf